

MONTAGEANLEITUNG

Mit **ELANIUM Platten** lassen sich schnell und einfach großflächige Wandverkleidungen in ganz Individuellem Design herstellen. Die Bearbeitung erfolgt mit herkömmlichen Holz- und Metall Bearbeitungsmaschinen, wie z.B. Kreis- oder Stichsagen, Akkuschaubern mit Metallbohrern und Lochsagen, Oberfräsen, usw.

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, schmutzfrei und gegen eindringendes Wasser nach Abdichtungsnorm vorbehandelt sein.



1. DEMONTAGE

Im Renovierungsfall erfolgt zunächst die Demontage der vorhandenen Armaturen, dazu Wasser abstellen und Sicherungen ausschalten.



2. UNTERGRUND PRÜFEN

Überprüfen der bautechnischen Voraussetzungen. Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, eben und trocken sein. Stark saugende Untergründe wie Putz oder Gipsfaserplatten mit Tiefgrund vorbehandeln, bestehender Untergrund mit Fettlöser reinigen.



3. MAß NEHMEN

Ermittlung aller notwendigen Maße für den Zuschnitt der Platten. **TIPP:** Der Profi nivelliert mit einem Linienlaser den horizontalen Meterriss, sowie die Vertikale am geplanten Plattenstoß und misst die Vermessungspunkte von dort aus.



4. ÜBERTRAGEN

Übertragen der ermittelten Maße auf die Platten. Für Bohrungen wird der Bohrmittelpunkt angezeichnet. **TIPP:** Das Anzeichnen auf Klebebandstreifen erleichtert die Lesbarkeit.



5. ZUSCHNEIDEN

Für gerade Schnitte erfolgt das Zuschneiden am besten mittels Führungsschiene und einer feinzahnigen, hartmetallbestückten Handkreissäge.

TIPP: Ausschnitte in den Ecken vorbohren und mit einer feinzahnigen Stichsäge aussägen.



6. BOHREN

Löcher für Armaturen lassen sich am besten mit einer feinzahnigen Lochsäge in entsprechendem Durchmesser vornehmen.



7. PRÜFEN UND ANPASSEN

Vor dem Fixieren wird die Platte an der Wand auf ihre Passgenauigkeit geprüft und bei Bedarf angepasst.



8. DOPPELKLEBEBAND AUFBRINGEN

Schutzfolie der Platte auf der Rückseite abziehen. Zur Anfangshaftung für die spätere Silikonverklebung der Platten wird 2 mm dickes Schaumstoffklebeband streifenförmig und um die Bohrungen für die Armaturen aufgeklebt.



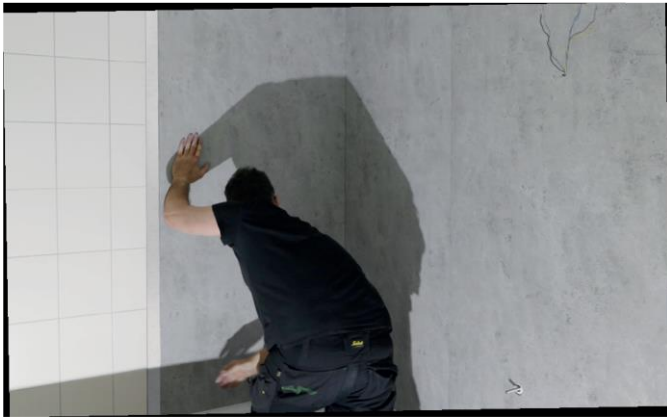
9. SILIKON AUFBRINGEN

Vor der Verklebung die Schutzfolie des Schaumstoffdoppelklebebands abziehen. Zum Verkleben wird hochwertiges essigfrei vernetzendes Neutral Silikon rückseitig auf die Platte aufgebracht. 1 Kartusche reicht für ca. eine Platte 1,25 m x 2,5 m.



10. MONTIEREN

Jetzt kann die Platte an der Wandfläche befestigt werden.



11. PLATTEN ANBAUEN

Die Platten werden als Rohformate mit einer Maßtoleranz von +/-5 mm geliefert. Um einen sauberen Stoß ohne Übergangsschiene zu erzielen muss die Stoßkante sauber zugeschnitten werden.



12. PLATTEN NACHEINANDER ANBRINGEN

Ist die nächste Platte zugeschnitten wird wie zuvor geprüft und ggf. angepasst.

Vor dem endgültigen Ansetzen Silikon an der Stoßfuge aufbringen und Schutzfolie am Doppelklebeband abziehen.



13. ÖFFNUNGEN

Öffnungen mit Silikon ausspritzen und Armaturen montieren



14. FUGEN

Fugen mit Silikon abdichten und Silikon abziehen.

Nach wenigen Stunden ist das Silikon bereits abgehärtet und kann Feuchtigkeit standhalten. Mit der intensiven Nutzung sollte man warten, bis das Silikon nach einigen Tagen abgebinden hat.

Werden mehrere Platten des gleichen Dekors nebeneinander verbaut ist vor der Montage zu prüfen ob die Platten farblich wie gewünscht zusammenpassen und farblich zufriedenstellende Übergänge erzielt werden. Durch ein drehen der Platten oder durch eine andere Positionierung im Raum lassen sich leicht unterschiedliche Farbnuancen vor der Montage einfach ausgleichen.

REINIGUNGSHINWEIS

ELANIUM Platten haben eine widerstandsfähige Schutzschicht, an der sich Schmutz kaum festsetzen kann und die leicht zu pflegen ist.

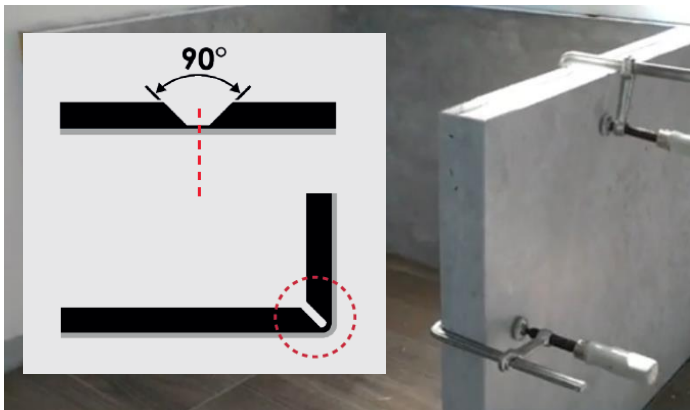
Für eine Reinigung der Oberfläche ist nur Wasser mit alkalischen Reinigungsmittelzusätzen zulässig. Eine Klarwasser Nachspülung wird empfohlen.

Nicht zulässig ist der Einsatz von abrasiven Reinigungsmitteln (z.B. Scheuermilch).



VERARBEITUNGSHINWEIS V-NUTFRÄSUNG

ELANIUM Platten können auch mit einer Plattenfräse rückseitig eingefräst und an dieser Einkerbung Präzise von Hand gebogen werden. Dadurch ergeben sich eine geschlossene Außen- bzw. Innenkante und kurze Bauzeiten.



1. FRÄSNUT 90°

Gewünschtes Sichtmaß des Schenkels =
Mitte rückseitiger
Fräsnut
Aussenradius = ca. 2-3 mm



2. AUSFÜHRUNG

Auf der Rückseite der Platten werden trapezförmige Nuten eingefräst. Die Aluminium-Deckschicht, sowie ein Teil des schwarzen Kerns bleiben stehen (Nuttiefe = Materialstärke - 0,7 mm). Das Material kann danach präzise von Hand gebogen werden.



3. PLATTENFRÄSE V-NUTFRÄSER

z.B. :

- Festool PF 1200
- Mafell MF 26 cc
- Makita CA5000XJ